DIE ENERGIEWENDE-WENDE

ODER

WIE VERKAUFE ICH MEINE HEIMAT AN VIER MONOPOLISTEN!

Gleichstrompassage Süd-Ost

CHRONOLOGIE

- 2010: Bedarfsanalyse durch die Netzbetreiber
- 2012: Bestätigung der Bedarfsplanung durch die Bundesnetzagentur
 - 11. März 2012: Fukushima!
- Juli 2013 Bundesbedarfsplan-Gesetz
- 2014 Amprion informiert die Bevölkerung über den Planungsfortschritt unmittelbar vor Beginn des Planfeststellungsverfahrens
 - Alle Länderchefs geben die Planungshoheit zwecks "Verwaltungsvereinfachung" an den Bund ab
 - Amprion erhält den Auftrag zur Planung, Realisierung und Betrieb der HGÜ-Trasse Süd-Ost

CHRONOLOGIE

2012: Bestätigung der Bedarfsplanung durch die Bundesnetzagentur

 "1. Folgende Maßnahmen werden im Netzentwicklungsplan Strom 2012 als erforderlich bestätigt:"

> "Projekt Korridor D" "Maßnahme 09: Lauchstädt – Meitingen" "Typ: DC-Neubau"



Bestätigung

Netzentwicklungsplan Strom 2012

durch die Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen

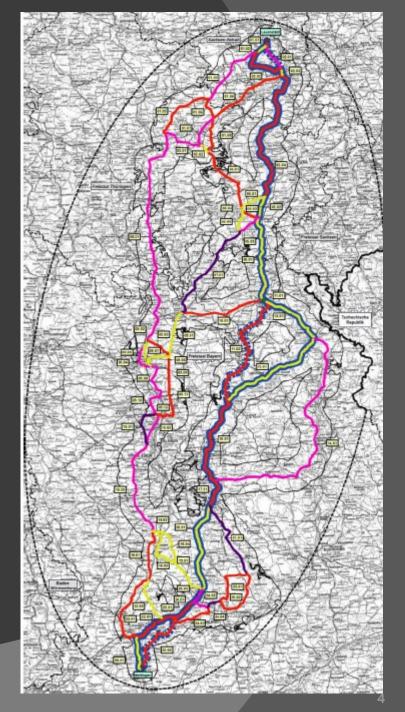


Sonntag, 25. November 2012

1

TRASSENVERLAUF

- ... steht noch nicht final fest!
- ist jederzeit noch änderbar
- ... wird erst mit Beginn Planfeststellung festgezurrt.
- ... folgt dem geringsten politischen Druck.



TRASSENVERLAUF ALTMÜHLTAL

- Wir sind <u>alle</u> betroffen
 - Grundschule
 - Kindergarten
 - Tourismus Landschaftsbild
 - "Naturpark"
 - Landwirtschaft
 - Forstwirtschaft
 - Wohnsiedlungen
- Lebensqualität?
- Energiewende?
 - Braunkohlestrom aus der Lausitz
 - Atomstrom aus Gundremmingen
 - Exportstrom nach Österreich
 - Optionale Anbindung an Tschechien



WEITERES VORGEHEN VON AMPRION:

Nächste Schritte

- Bearbeitung von Hinweisen und Anregungen der Infoveranstaltungen bei der weiteren
- Vorbereitung der Antragsunterlagen für die Bundesfachplanung
- Antrag auf Bundesfachplanung frühestens im März 2014
- Vollständigkeitsprüfung durch Bundesnetzagentur
- Einladung zu Antragskonferenz durch Bundesnetzagentur
- Im Verfahren: Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung
- Es gibt kein "Seehofer-Moratorium"!!!

? FRAGESTELLUNGEN?

 Brauchen wir (Waltinger / Bayern / Deutschen) die Trasse(n)?

Wie wird die Trasse finanziert?

• Wenn wir die Trasse nicht wollen, welche Konsequenzen wird das haben??

 Wie können wir die Trasse und die dahinter stehenden Konzepte angreifen?



ANGRIFFSPUNKTE

